

2. Performative Wende

von Bernd Stegemann

Die Grenzen des Semiotischen und Sinnlichen sind unbestimmt: Was ein Satz sagt und was ein Satz tut, was eine Bewegung meint und wie eine Bewegung aussieht, was eine Stimme ausdrückt und wie sie klingt, stehen in einem schwer bestimmbaren Verhältnis zueinander. Ein Satz kann ein Gefühl beschreiben und damit eine...

€ 0,00
für unsere Abonnenten

Sie sind Abonnent/in von Theater der Zeit und haben bereits den Digitalzugang bestellt? Dann loggen Sie sich ein, um den Text vollständig zu lesen.

Quelle: https://classic.theaterderzeit.de/buch/kritik_des_theaters_2013/29815/komplett/

Abgerufen am: 28.06.2024